



Die Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung

Eine Stärke Bremens mit seinen rund 580.000 in der Stadt lebenden Menschen ist seine Vielfalt: Es gibt urbane sowie ländliche Stadtteile, die Nähe zur Weser, moderne Wissenschaftsorte, etliche Parks und Kultureinrichtungen – all das und vieles mehr ist dank der kurzen Wege gut und schnell zu erreichen.

Unsere senatorische Behörde ist für Landes- und Kommunalaufgaben in den Bereichen Mobilität, Bau und Stadtentwicklung zuständig. Die Abteilung Verkehr ist verantwortlich für alle landeshoheitlichen Aufgaben, für die Erarbeitung der strategischen Konzepte und für die Steuerung der politisch-strategischen Projekte im bremischen Verkehrssystem. Rund 75 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter konzipieren und steuern in einer Stabsstelle und vier Referaten nachhaltige Mobilität für die Freie Hansestadt Bremen.

In dieser Abteilung ist im Referat „Schienenverkehr“ zum **1. Juli 2026** eine Stelle als

Referatsleiter/in (w/m/d) Schienenverkehr

**Entgeltgruppe 15 Ü* TV-L / Besoldungsgruppe A 16
Kennziffer 2026/52**

zu besetzen

Im Referat 52 – Schienenverkehr – werden sowohl die ministeriellen Landesaufgaben im Schienenverkehr als auch die Aufgabenträgerschaft für den SPNV im Land Bremen wahrgenommen. In diesem Zusammenhang werden Eisenbahninfrastrukturmaßnahmen wie Netzausbauten und Stationen geplant und deren Realisierung in Abstimmung mit den Eisenbahninfrastrukturunternehmen finanziert. Im Rahmen der Aufgabenträgerschaft für den SPNV erfolgt eine enge Zusammenarbeit mit dem Aufgabenträger für den straßengebundenen ÖPNV, Zweckverband Verkehrsverbund Bremen-Niedersachsen, sowie mit der Verkehrsverbund Bremen-Niedersachsen GmbH. Des Weiteren ist das Referat die zuständige Landeseisenbahnaufsicht für nicht bundeseigene Eisenbahnen sowie die Technische Aufsichtsbehörde für die Bremer Straßenbahn.

Wir suchen eine kreative und interdisziplinär denkende Persönlichkeit (w/m/d) mit Interesse an den nachfolgenden Aufgaben:

- Sie leiten und vertreten das Referat nach innen und außen mit 9 Mitarbeitenden (w/m/d). Hierzu gehören Planung, Koordination, Organisation, Projektmanagement, Personalführung, Personalentwicklung, Optimierung und Weiterentwicklung der Aufgaben im Referat.

Sie bringen zwingend mit:

- ein abgeschlossenes Universitätsstudium (Master bzw. Dipl.-Ing. TU/TH) der Fachrichtung, Verkehrsingenieurwesen, Wirtschaftsingenieurwesen, Verkehrsplanung, Stadt- und Regionalplanung, Geografie oder einer anderen gleichartigen Fachrichtung
- mehrjährige Führungserfahrung in möglichst vergleichbaren Einheiten auf Bundes-/Landes oder Kommunalen Ebene

Des Weiteren erwarten wir:

- langjährige Berufserfahrung und umfangreiche fachliche Kompetenz für die o. g. Aufgabenstellungen des Referates. Dabei geht es insbesondere um die Fähigkeit und Erfahrung, den Schienenverkehr im Interesse des Landes Bremen weiterzuentwickeln und Projekte gemeinsam mit Dritten erfolgreich zur Umsetzung zu bringen.
- Kenntnisse der technischen und rechtlichen Grundlagen der o.g. Aufgaben sowie in der Konzeption und Umsetzung von Verkehrsprojekten und Verkehrskonzepten des Schienenverkehrs, insbesondere auch im Bereich der Eisenbahnen des Bundes.
- Kenntnisse in der Finanzierung des ÖPNV sowie im Bereich der Tarifkonzeption und Abrechnung von Leistungen und Fahrgeldeinnahmen im ÖPNV.
- ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit und sind in der Lage komplexe Sachverhalte anschaulich und überzeugend im politischen Raum darzustellen.
- hohes Verantwortungsbewusstsein, ausgeprägtes Organisations- und Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen und sind kooperations- und teamfähig
- Bereitschaft zu Dienstreisen und zur Wahrnehmung von Dienstgeschäften auch außerhalb der üblichen Dienstzeit.

Das können Sie von uns erwarten:

- * eine Vergütung nach dem Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) mit einem Einstiegsgehalt von voraussichtlich 6.670,37 bis 8.054,80 Euro brutto/Monat. Für

Beamte/innen (w/m/d) richtet sich die Besoldung nach der jeweils gültigen Besoldungstabelle Bremen.

- einen unbefristeten und zukunftssicheren Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- eine betriebliche Altersversorgung (VBL) für Beschäftigte
- eine gute Work-Life-Balance mit flexiblen Arbeitszeiten
- berufliche Entwicklungsmöglichkeiten durch Fort- und Weiterbildung
- ortsflexibles Arbeiten im Rahmen der dienstlichen Gegebenheiten
- gezielte Programme zur Gesundheitsförderung, u. a. ein Angebot für eine Firmenfitness-Mitgliedschaft

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen der Abteilungsleiter Verkehr Herr Polzin (Tel.: 0421/361-2162) sowie Frau Stelljes vom Bewerbermanagement bei Performa Nord (Tel.: 0421/361-30099) gerne zur Verfügung.

Bewerbungshinweise:

Die Stelle ist bedingt teilzeitgeeignet. Einzelheiten sind ggf. mit der Dienststelle zu vereinbaren. Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen bei gleicher Qualifikation wie ihre männlichen Mitbewerber vorrangig zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderten Menschen wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden begrüßt.

Wir bitten Sie, uns von Ihren Bewerbungsunterlagen nur Kopien (keine Mappen) einzureichen; sie werden bei erfolgloser Bewerbung nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Berücksichtigung des § 15 Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz vernichtet.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie bitte Ihre aussagefähige Bewerbung (gerne auch per E-Mail und zusammengefasst als ein einzelnes PDF-Dokument) mit einem aktuellen Zeugnis bzw. einer aktuellen Beurteilung (nicht älter als ein Jahr) unter Angabe der **Kennziffer 2026/52** bis zum **12.03.2026** an die

Performa Nord

-Bewerbermanagement-

Schillerstr. 1

28195 Bremen

E-Mail: bewerbermanagement@performanord.bremen.de